

Nidec-Werk Steiermark: Karas fordert Klärung von EU-Wettbewerbs-Wächterin

Utl.: Parlamentarische Anfrage im EU-Parlament / "Zu einer
öko-sozialen Marktwirtschaft gehören starke Wettbewerbsregeln" =

Brüssel (OTS) - Der Europaabgeordnete Othmar Karas hat EU-Wettbewerbskommissarin Margarethe Vestager zu einer Stellungnahme zur Zukunft des Nidec-Werks im steirischen Fürstenfeld aufgefordert. "Ich will, dass die Auswirkungen der anstehenden Entscheidung auf Wachstum, Beschäftigung und Investitionen in der Region besser berücksichtigt werden. Jetzt muss Vestager innerhalb von sechs Wochen antworten", sagte Karas.

Karas hat am heutigen Montag eine parlamentarische Anfrage an die EU-Wettbewerbs-Wächterin gestellt. Vestager ist zu einer fristgerechten Stellungnahme rechtlich verpflichtet. Weil der japanische Eigentümer des steirischen Kompressoren-Herstellers einen Zusammenschluss mit Whirlpool plant, hatte Vestager den Verkauf des Werks gefordert, damit nicht zu große Marktmacht entsteht.

"Ein Verkauf des Nidec-Werks in Fürstenfeld würde hunderte Arbeitsplätze und den geplanten Ausbau des Standortes gefährden. Davor darf die EU-Kommission nicht die Augen verschließen", betonte Karas.

Karas stellt auch zukünftige Änderungen des EU-Wettbewerbsrecht in den Raum. "Zu einer öko-sozialen Marktwirtschaft gehören starke Wettbewerbsregeln. Es ist richtig und wichtig, unfairen Wettbewerb zu verhindern. Aber das globale Wettrennen wird immer härter, deswegen müssen wir europäische Firmenstandorte stärken. Wir brauchen neue europäische Weltmarktführer - effektive europäische Wettbewerbsregeln müssen dazu nicht im Widerspruch stehen", sagte Karas.

In seiner parlamentarischen Anfrage drängt Karas deshalb nicht nur auf eine Stellungnahme zur Fürstenfelder Firma, sondern fordert auch Vorschläge, wie die EU-Regeln in Zukunft geändert werden können, "damit das Entstehen neuer europäischer Weltmarktführer effektiv unterstützt wird". Karas ist Mitglied des für die EU-Wettbewerbsregeln zuständigen Wirtschafts- und Währungsausschusses des Europäischen Parlaments.

~

Rückfragehinweis:

Dr. Othmar Karas MEP,

Tel.: +32-2-28-45627, othmar.karas@ep.europa.eu

Daniel Köster M.A., EVP-Pressedienst,

Tel.: +32-487-384784, daniel.koster@ep.europa.eu

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/165/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0085 2019-02-25/11:27

251127 Feb 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190225_OTS0085